



## Medienmitteilung

Datum: 30.10.2024  
Sperrfrist:

---

### **Vollanschluss Alpnach Süd: öffentliche Auflage der Verkehrssicherheitsmassnahmen an der Hofmättelistrasse**

**Der Kanton Obwalden hat für die Hofmättelistrasse in Alpnach Verkehrssicherheitsmassnahmen erarbeitet. Der Regierungsrat gibt diese Projektergänzung für die öffentliche Planaufgabe frei. Mit dem Vollanschluss Alpnach Süd wird der Dorfkern Alpnach vom Durchgangsverkehr entlastet.**

Der Regierungsrat hat am 29. Oktober 2024 ergänzende Massnahmen für die Verkehrssicherheit an der Hofmättelistrasse für die öffentliche Planaufgabe freigegeben. Die Planaufgabe erfolgt vom 29. November 2024 bis 13. Januar 2025. Die Einspracheverhandlungen nach der Planaufgabe der beiden kantonalen Teilprojekte "Unterhalts- und flankierende Massnahmen Brünigstrasse" sowie "Kreisel Industrie" hatten gezeigt, dass auf der Hofmättelistrasse - wegen des in Zukunft zu erwartenden erhöhten Verkehrsaufkommens - die Verkehrssicherheit verbessert werden muss.

#### **Diverse Massnahmen verbessern die Verkehrssicherheit an der Hofmättelistrasse**

Die Verkehrssicherheitsmassnahmen sind für die Hofmättelistrasse, vom Kreisel Hofmätteli bis zur Einmündung Industriestrasse vorgesehen. Geplant sind eine einseitige Kernfahrbahn mit einem Radstreifen bergwärts, Trottoirüberfahrten bei Einmündungen und lärmarme Strassenbeläge. Die Strassenkreuzung Hofmätteli-/ Hinterdorf-/ Grunzstrasse wird umgebaut und die Strassenachse angehoben, um bessere Sicht für alle Verkehrsteilnehmenden zu schaffen. Ein neuer Fussgängerstreifen mit Mittelinsel sorgt für sicheres Überqueren der Strasse, wobei Fussgänger und Fussgängerinnen das Trottoir auf der Nordseite nutzen. Das gelb markierte Trottoir auf der Südseite wird entfernt, um Konflikte mit dem Werkverkehr zu umgehen. Auf

der ganzen Hofmättelstrasse gilt Tempo 50, um ihre Funktion als Zubringer zur Autobahn zu erfüllen. Die Projektergänzung kostet 1,74 Millionen Franken, davon übernimmt die Gemeinde 420'000 Franken und der Kanton 1,32 Millionen Franken.

### **Beginn der Arbeiten für Sommer 2025 geplant**

Das kantonale Bewilligungsverfahren soll bis Mitte 2025 abgeschlossen sein. Ohne Einsprachen beginnt der Kanton im Sommer 2025 damit, die Verkehrssicherheitsmassnahmen auf der Hofmättelstrasse umzusetzen, gefolgt vom Bau des "Kreisel Industrie" im Jahr 2026. Der Bund plant die Umsetzung des Vollanschlusses für 2027/28. Sobald das Dorf Alpnach umfahren werden kann, realisieren der Kanton Obwalden und die Gemeinde Alpnach die flankierenden Massnahmen an der Brünigstrasse, voraussichtlich bis 2029.

### **Strassenbauprojekte für den Ausbau des Anschlusses Alpnach Süd**

Für den Ausbau des Anschlusses Alpnach Süd, von einem Halbanschluss zu einem Vollanschluss, sind verschiedene Strassenbauprojekte von Bund und Kanton notwendig. Der Bund hat bereits am 19. Mai 2020 die Baubewilligung für den Ausbau der Nationalstrasse N8, inklusive Lärmschutzmassnahmen erhalten. Im Oktober 2022 hat der Kanton die Planaufgabe für seine beiden Teilprojekte "Unterhalts- und flankierende Massnahmen Brünigstrasse" sowie "Kreisel Industrie" durchgeführt.

Kontakt/Rückfragen:

Regierungsrat Dr. Josef Hess, Vorsteher Bau- und Raumentwicklungsdepartement,  
Telefon 041 666 64 35, Mittwoch, 30. Oktober 2024, 10.30 bis 11.00 Uhr